



PluSport Appenzeller Vorderland Nr. 1400

Statuten

1. Der PluSport Appenzeller Vorderland ist ein Verein im Sinne von Art. 60.ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Verein (nachfolgend: Club) ist politisch und konfessionell neutral und hat seinen Sitz am Wohnort der Präsidentin/des Präsidenten.
2. Der PluSport Appenzeller Vorderland ist bestrebt, Gelegenheit zu sportlicher Betätigung für Menschen mit einer Behinderung zu schaffen, um die vorhandenen Kräfte zu erhalten und zu aktivieren. Der Club ist Mitglied des Appenzeller PluSport Verbands sowie von PluSport Behindertensport Schweiz und hat in Zusammenarbeit mit diesen zum Ziel:
 - a) Förderung von sportlicher Betätigung, die sich für Menschen mit einer Behinderung besonders eignet;
 - b) Durchführung von Schwimmkursen und Wassergymnastik;
 - c) Durchführung von Turn- und Gymnastikstunden im Ganzjahresbetrieb;
 - d) Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit anderen Sportvereinen und Vereinigungen;
 - e) Pflege guter Kameradschaft, Gemütlichkeit, Freude und Spass.
3. Ethik im Sport, Doping

PluSport Appenzeller Vorderland setzt sich für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport ein. Er lebt diese Werte vor, indem er - sowie seine Organe und Mitglieder - dem Gegenüber mit Respekt begegnet, transparent handelt und kommuniziert. PluSport Appenzeller Vorderland anerkennt die aktuelle «Ethik-Charta» des Schweizer Sports und verbreitet deren Prinzipien.

Doping widerspricht den fundamentalen Prinzipien des Sports sowie der medizinischen Ethik und stellt ein Gesundheitsrisiko dar. Aus diesen Gründen ist es verboten. PluSport Appenzeller Vorderland und seine Mitglieder unterstehen dem Doping-Statut von Swiss Olympic und den weiteren präzisierenden Dokumenten. Als Doping gilt jede Verletzung der Artikel 2.1 ff. des Doping-Statuts.

Mutmassliche Verstösse gegen die anwendbaren Anti-Doping-Bestimmungen und gegen das Ethik-Statut werden von Swiss Sport Integrity untersucht. Die Disziplinarkammer des Schweizer Sports ist für die Beurteilung und Sanktionierung von festgestellten Verstössen gegen die anwendbaren Doping-Bestimmungen und das Ethik-Statut zuständig. Die Disziplinarkammer wendet ihre Verfahrensvorschriften an und spricht die im Doping-Statut bzw. im Reglement des allenfalls zuständigen Internationalen Verbandes oder die im Ethik-Statut festgelegten Sanktionen aus. Gegen die Entscheide der Disziplinarkammer kann unter Ausschluss der staatlichen Gerichte an das Tribunal Arbitral du Sport (TAS) in Lausanne innert 21 Tagen ab Erhalt des begründeten Entscheids der Disziplinarkammer rekurriert werden.

4. Aktivmitglieder können werden:

4.1 Menschen mit einer Körper-, Seh- und/oder geistiger Behinderung. Es können auch andere Personen Aktivmitglieder werden, z.B. der Vorstand, SportleiterInnen und HelferInnen.

4.2 Die Mitgliedschaft als Aktivmitglied verpflichtet zur Zahlung eines Beitrages. Der Vorstand, die Mitglieder der TK und die Revisoren sind vom Jahresbeitrag befreit.

4.3 Jedes Aktivmitglied mit einer Körper-, Seh- und/oder geistiger Behinderung ist verpflichtet, sich beim Eintritt in den PluSport Appenzeller Vorderland einer sportärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Das offizielle Eintrittsformular von PLUSPORT Behindertensport Schweiz ist vom Arzt/von der Ärztin auszufüllen und an den Verein zuhanden der Geschäftsstelle von PLUSPORT zu retournieren.

Die Folgeuntersuchungen haben in der Regel alle 7 Jahre gemäss den Anordnungen des untersuchenden Arztes zu erfolgen.

4.4 Der Austritt eines Mitgliedes kann nur nach schriftlicher Kündigung auf die Mitgliederversammlung erfolgen. Für im Laufe eines Jahres Austretende besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder teilweisen Erlass des Jahresbeitrages. Wer mit der Entrichtung des Jahresbeitrages mehr als ein Jahr im Rückstand ist, kann vom Vorstand ausgeschlossen werden. Für die Verbindlichkeiten des PluSports Appenzeller Vorderland haftet ausschliesslich dessen Vermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

4.5 Freimitglieder werden:

- Aktivmitglieder mit 25 Jahren Sektionszugehörigkeit. Sie zahlen keinen Jahresbeitrag.

4.6 Ehrenmitglieder können werden:

- Aktiv- und Passivmitglieder mit speziellen Verdiensten, vom Vorstand zu Handen der Mitgliederversammlung vorgeschlagen. Sie zahlen keinen Jahresbeitrag.

4.7 Passivmitglieder können werden:

- alle natürlichen und juristischen Personen, die das Sektionsziel unterstützen möchten. Diese haben kein Stimm- und Wahlrecht.

5. Die Organe sind:

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand
- c) die technische Kommission
- d) die Revisionsstelle

a) Die Mitgliederversammlung besteht aus den Aktiv-, Frei- und Ehrenmitgliedern. Sie soll mindestens einmal im Jahr stattfinden. Minderjährige Mitglieder können durch einen Elternteil, Mitglieder mit Beistand oder Vormund durch dieselben vertreten werden.

Die Mitgliederversammlung wählt den Vorstand und die Revisoren, genehmigt den Jahresbericht und die Jahresrechnung.

b) Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Die Präsidentin, der Präsident und die übrigen Vorstandsmitglieder werden durch die Mitgliederversammlung gewählt.

c) Die technische Kommission (TK) besteht aus den Technischen Leitern. Die SportleiterInnen und HelferInnen sowie Sportfachverbandsfunktionäre können zu den TK-Sitzungen mit beratender Stimme oder mit Stimmrecht eingeladen werden. Die TK wird vom Technischen Leiter/der Technischen Leiterin, der/die im Vorstand Sitz und Stimme hat, präsiert. Die Technische Kommission wird durch den Vorstand bestimmt.

d) Die Revisionsstelle besteht aus mindestens 2 Personen.

6. Im Falle der Auflösung der PluSport Appenzeller Vorderland wird das Vermögen für eine eventuell im Vorderland neu zu gründende Gruppe an PluSport Behindertensport Schweiz überwiesen. Kommt eine Neugründung innert 5 Jahren nicht zustande, fällt das Vermögen definitiv an PluSport Behindertensport Schweiz.

Diese Statuten sind an der Mitgliederversammlung vom 21. Februar 2026 genehmigt worden und ersetzen diejenigen vom Februar 2023 und treten sofort in Kraft.

Der Präsident:



Der Aktuar:



Ort und Datum: Wald, 11.03.2026